

Die ideologischen Unklarheiten sind heute im wesentlichen vor allem durch die zielstrebige und intensive Parteiarbeit, durch klärende Aussprachen, durch die Organisierung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit und nicht zuletzt durch das Erkennen der sichtbar höheren Ergebnisse überwunden. Unsere wichtigste Erkenntnis daraus ist, daß mit der Durchsetzung neuer technisch-organisatorischer Maßnahmen die intensive ideologische Arbeit mit den Menschen sowie ihre zielgerichtete politische und fachliche Qualifizierung einhergehen muß, denn nur so können sie den Prozeß durch ihre schöpferische Mitarbeit vorantreiben.

Dieser jetzt erreichte Stand des Bauwesens im Bezirk Suhl reicht aber bei weitem nicht aus, um den Aufgaben in der Etappe des umfassenden Aufbaus des Sozialismus gerecht zu werden.

Heute geht es um eine höhere Arbeitsproduktivität und die Erzielung des höchsten ökonomischen Nutzeffekts mittels der Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts. Das erfordert eine auf hohem Niveau stehende wissenschaftliche Leitungstätigkeit. Um das zu verwirklichen, werden wir auf der Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse Aufgaben in Angriff nehmen, jedoch nicht administrativ, um die Leitung im Bauwesen zur Erreichung höherer ökonomischer Ergebnisse weiter zu verbessern:

1. Die Bau- und Baustoffbetriebe, die jetzt noch dem Kreis unterstehen, müssen direkt dem Bezirksbauamt unterstellt werden. Das gilt auch zu überlegen für die staatlich beteiligten Betriebe, die bei uns fast ausschließlich an Investitionsobjekten arbeiten, und für einige PGH, die auf Grund ihrer Größe und Struktur nur in geringem Maße im Reparatursektor für die Bevölkerung arbeiten. Das hat in unserem Bezirk seine Ursachen darin, daß der Anteil der PGH an der Gesamtkapazität wesentlich höher ist als der Republikdurchschnitt. Bei der Durchführung dieser Maßnahmen muß jedoch der Bevölkerungsbedarf durch die im Kreis verbleibenden PGH gesichert sein.

2. Dabei macht es sich erforderlich, auch Einzelfragen über zentrale und bezirkliche Unterstellung zu klären. Von drei Hartsteinwerken unseres Bezirks ist das größte und modernste zur Zeit kreislich unterstellt und die anderen beiden zentral. Darüber hinaus haben wir ein einziges Kalkwerk im Bezirk, das natürlich von der zentralen WB Bindemittel viel fachkundiger angeleitet werden könnte.

3. Wenn wir diese Maßnahmen so durchführen, beseitigen wir Zwischenleitungen und sichern eine fachkundigere Anleitung. Deshalb wol-